



Karrieren mit dem M.Sc. der HHL: "Ich unterstütze Unternehmen bei der digitalen Transformation"

Karrieren mit dem M.Sc. der HHL: "Ich unterstütze Unternehmen bei der digitalen Transformation"

Als Organisator der "Start-up Tour Berlin", einer Veranstaltung der Unternehmensberatung Roland Berger Strategy Consultants, ist Tobias Rappers auf entsprechenden Ankündigungsflyern zu sehen. Der 28-jährige Absolvent des Vollzeit-M.Sc.-Programms der HHL Leipzig Graduate School of Management arbeitet bei der renommierten Beratungsfirma als Senior Consultant im so genannten Competence Center Digital. Im Kontext des Personalmarketings für Roland Berger wird er Ende März Studierenden aus dem ganzen Bundesgebiet Einblicke in seinen Berufsalltag als Berater geben. Dieser erfordert den Spagat zwischen Start-up-Welt, Beratung und Industrie. Der gebürtige Dinslakener sagt: "Innerhalb der Beratungsprojekte unterstützen wir Unternehmen, maßgeschneiderte Antworten auf die Fragen der Digitalisierung zu finden - von Trend Scouting bis hin zu Business Model Generation. Dazu muss ich stets am Puls der Zeit sein, Trends erkennen und neue Geschäftsmodelle verstehen. Bei meiner Aufgabe steht der Austausch mit Start-ups und anderen Akteuren der Digitalisierung im Vordergrund. Spannend ist, gemeinsam mit unseren Kunden, die für sie passenden Lösungen für digitale Herausforderungen zu entwickeln und schließlich in die Organisation hinein zu tragen."

Rückblickend auf das M.Sc.-Studium sagt Tobias Rappers: "Das Studium an der HHL hat mich bestens auf meinen anspruchsvollen Beruf vorbereitet." Noch im Bachelor-Studium absolvierte Tobias Rappers ein Praktikum bei Roland Berger. Für das BWL-Master-Studium entschied er sich dann für Deutschlands traditionsreichste Business School, da er sich zum damaligen Zeitpunkt nicht sicher war, ob er in die Beratung gehen oder ein eigenes Unternehmen gründen sollte. "An der HHL wollte ich das Handwerkzeug lernen, das man in der Beratung braucht und mir gleichzeitig ein Netzwerk von Gründern, Investoren und Vorbildern aufbauen", so Tobias Rappers. Dank der guten Kooperation zwischen Roland Berger Strategy Consultants und der HHL hat er auch während des Master-Studiums den Kontakt zu seinem alten Arbeitgeber gehalten. Darüber hinaus konnte er an der Leipziger Business School u.a. auch erste Konzepte für das kürzlich eingeweihte "SpinLab - The HHL Accelerator" mit entwickeln. Im Hinblick auf seine heutige Tätigkeit sagt Tobias Rappers: "Dass sich in meinem heutigen Job die Vorteile der Beratung mit starken Berührungspunkten zur Start-up-Szene vereinen lassen, war während des M.Sc.-Studiums nicht vorhersehbar. Umso mehr macht sich hier die Zeit an der HHL bezahlt."

Der Master-Studiengang in Management (M.Sc.) an der HHL

Der englischsprachige Masterstudiengang in Management (M.Sc.) der HHL zählt laut des aktuellen Financial Times Masters in Management Rankings zu den zwei besten seiner Art in Deutschland. Das Masterprogramm bildet die Grundlage für kommende Führungsaufgaben und beleuchtet inhaltlich ein vielseitiges Spektrum an Wirtschaftsthemen. Aufbauend auf einem wirtschaftswissenschaftlichen Bachelor legt die HHL besonderen Wert auf die Vermittlung von Soft Skills - Kurse wie Problem Solving & Communication, Negotiation oder International Management Competencies sind fester Bestandteil der Ausbildung. Das 21- bis 24-monatige Vollzeit-Programm bietet acht Spezialisierungsmöglichkeiten, d.h. Finance, Accounting, Marketing, Logistics & Supply Chain Management, Strategy, Entrepreneurship, Advanced Economics und Advanced General Management. Durch die Wahl von vier Modulen können die Studierenden den inhaltlichen Fokus für die angestrebte Karriere setzen. Fest integriert im Curriculum des Programms ist neben dem Auslandsstudium an einer der über 110 Partnerhochschulen der HHL auch ein Praktikum. Sehr gute Unternehmenskontakte sowie ein professioneller Career Service eröffnen den Absolventen Top-Karriereschancen. Die Immatrikulation in diesen Studiengang ist entweder zum Frühjahr (März) oder Herbst (September) möglich. <http://www.hhl.de/msc>

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. <http://www.hhl.de>

Roland Berger Strategy Consultants

Roland Berger Strategy Consultants, 1967 gegründet, ist die einzige der weltweit führenden Unternehmensberatungen mit deutscher Herkunft und europäischen Wurzeln. Mit rund 2.400 Mitarbeitern in 36 Ländern ist das Unternehmen in allen global wichtigen Märkten erfolgreich aktiv. Die 50 Büros von Roland Berger befinden sich an zentralen Wirtschaftsstandorten weltweit. Das Beratungsunternehmen ist eine unabhängige Partnerschaft im ausschließlichen Eigentum von rund 220 Partnern. <http://www.rolandberger.de>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de



Start-up Tour Berlin

Wie verändert die Digitalisierung traditionelle Märkte? Was sind die Geschäftsmodelle der Zukunft? Was sind die hippesten Start-ups und wie fördern diese die "Old-Economy" heraus?

Das Roland Berger Competence Center Digital lädt ausgewählte Studenten dazu ein, einen Blick hinter die Kulissen der dynamischen Berliner Start-up Szene zu werfen. Erleben Sie den Spirit und die Leidenschaft von herausragenden Gründern direkt vor Ort an ihren Arbeitsplätzen. Diskutieren Sie mit uns und den Gründern Geschäftsmodelle der Zukunft und lassen Sie sich inspirieren. Erfahren Sie wie Roland Berger neue Wege geht und schon heute die Dynamiken und Denkweisen der "New Economy" in den Berateralltag integriert.

- **WER** UNIVERSITÄTSSTUDENTEN (M/W) ALLER FACHRICHTUNGEN MIT UNTERNEHMERGEIST UND INTERESSE AN NEUEN (DIGITALEN) GESCHÄFTSMODELLEN
- **WANN** 26. MÄRZ 16:30 UHR BIS 27. MÄRZ 18:30 UHR
- **WO** BERLIN

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bis zum **16. März 2015** mit einem Motivationsschreiben und Ihrem aktuellen Lebenslauf, der Angaben zu Ihren Noten und Praktikumsinhalten aufweist, online unter join.rolandberger.com/events. Bei Fragen wenden Sie sich an Magdalena Fath, Human Resources, Tel. +49 (0)89 9230-8514.



Roland Berger
Strategy Consultants